



Bauindustrieverband Ost e.V. STATEMENT

Bauindustrie verfügt über genügend Kapazitäten

➤ **Hauptgeschäftsführer Dr. Robert Momberg erklärt:**

„Die Kapazitätsauslastung der Bauunternehmen ist zwar gestiegen, von einer Vollausslastung kann aber nicht gesprochen werden. Das ist ein Argument, das gerne genutzt wird, um die geringe Anzahl an Angeboten für öffentliche Ausschreibungen zu erklären. Allerdings liegt der Auslastungsgrad der Bauwirtschaft lediglich bei ca. 80 % – die Bauindustrie Ost hat noch genügend Kapazitäten.

Vielmehr ist der Grund für die geringe Teilnahme an Ausschreibungen die extrem hohe Bürokratiebelastung für die Bauunternehmen. Die vielen Dokumentations- und Nachweispflichten, lange Bearbeitungszeiten, aufgeblähte Vergabeverfahren und unklare Zuständigkeiten machen öffentliche Ausschreibungen bei der gegenwärtig guten Auftragslage unattraktiv. Der Bürokratieabbau ist genau die Stellschraube, an der die Politik drehen muss, um eine Steigerung der Angebotsanzahl für realistisch kalkulierte Ausschreibungen zu erreichen.“

Potsdam, 10. September 2018

Weitere Informationen unter www.bauindustrie-ost.de